

06. November 2014 00:31 Uhr

WIRTSCHAFT

Bäcker und Kaffeehaus

Das Café Vögele bietet sich als neuen Treffpunkt an. Und damit soll es noch nicht bewendet sein *Von Christian Kruppe*

Twittern  

Stolz präsentiert Alexander Münch sein neu gestaltetes Café in der Bobinger Hochstraße. Neben dem Verkauf von Backwaren gibt es dort auch Kaffee und Kuchen zum Verweilen sowie selbst gemachte Pralinen.

Foto: Christian Kruppe

Die Kaffeehauskultur in [Bobingen](#) entwickelt sich weiter. Entlang der Hochstraße gibt es inzwischen schon mehrere Adressen für Treffpunkte in kleiner Runde oder für das zweite Frühstück. Jetzt kam ein weiteres Angebot hinzu.

Seit mehr als einem Vierteljahrhundert existiert schräg gegenüber der Wendelinskapelle in der Hochstraße eine Bäckereifiliale der Bäckerei Gerum. Im vorigen Jahr hat Alexander Münch, Inhaber der Schwabmünchner Bäckerei Vögele, die Gerum-Standorte übernommen. Inzwischen haben sich nicht nur Inhaber und Name der Filialen geändert, auch die Optik der in die Jahre gekommenen Filiale in Bobingen wurde deutlich aufgefrischt.

Was schon im September in [Schwabmünchen](#) umgesetzt wurde, wird nun in Bobingen fortgesetzt. Innerhalb von zwei Wochen haben sich die Räume gewandelt.

Hell und freundlich lädt die Filiale jetzt zum Verweilen ein. Innenarchitektin Margot Schinder-Schumacher bleibt der in Schwabmünchen gewählten Linie treu. Hinter der hellen Verkaufstheke dominieren Tafeln, auf denen die Angebote mit Kreide angeschrieben werden. An der Fensterseite laden Polstermöbel in Gelb und Rosa zum Verweilen ein. Dabei kann man Kaffee und Kuchen oder die bekannten Pralinen aus eigener Herstellung genießen. Die Pralinen gehören schon seit Langem zu einem der Verkaufsschlager an dieser Stelle in Bobingen. „Hier verkaufen wir die meisten“, sagt Bäckermeister Alexander Münch.

Doch nicht nur in den Cafés in Bobingen und Schwabmünchen soll es Veränderungen geben. Peter Kragler, den Münch als Berater an Bord geholt hat, erklärt: „Weitere Filialen sind nicht ausgeschlossen.“ Damit Alexander Münch seinen Ansprüchen an Qualität und Handwerkskunst weiter gerecht werden kann, wurde auch das Personal aufgestockt. Bisher wurden zehn neue Mitarbeiter eingestellt. Gesucht wird noch Verkaufspersonal. Dieses soll fest in einer Filiale arbeiten. „Wir wollen, dass sich Personal und Kunde kennen“, so Kragler.

Zudem wird versucht, die Zusammenarbeit mit Kunden in Gastronomie und Gewerbe zu intensivieren. „Das wird eine der Aufgaben unserer neuen Vertriebsleiterin Birgit Schön“, erklärt Berater Peter Kragler.

Neu: Heimat-Bundle PLUS mit Galaxy Tab 4 inkl. Web, Mobil und e-Paper.

Twittern   0

